



# MINIFLUX Sanitary

DE Originalbetriebsanleitung 03 - 22





## DE Inhaltsverzeichnis

01.	Produktinformation.....	4
02.	Sicherheitshinweise.....	5
03.	Sicherheit.....	6
04.	Technische Daten.....	10
05.	Abnahme, Transport und Lagerung.....	13
06.	Vor Inbetriebnahme.....	13
07.	Inbetriebnahme.....	14
08.	Betrieb.....	14
09.	Außerbetriebnahme.....	16
10.	Demontage.....	16
11.	Reinigung.....	17
12.	Wartung und Reparatur.....	17
13.	Entsorgung.....	21
14.	Fehlerbehebung.....	21
15.	EU-Konformitätserklärung (CE).....	22

## 1. Produktinformation

Die Betriebsanleitung ermöglicht den sicheren und effizienten Umgang mit der Containerpumpe:

### MINIFLUX Sanitary

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Containerpumpe. Sie muss in unmittelbarer Umgebung des Personals betrieben werden und jederzeit zugänglich sein. Das Personal muss diese Betriebsanleitung vor Beginn aller Arbeiten sorgfältig gelesen und verstanden haben.

Diese Betriebsanleitung darf nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Firma FLUX-GERÄTE GMBH vervielfältigt, übersetzt oder Dritten zugänglich gemacht werden.

Dies ist die Originalbetriebsanleitung.

Copyright © 2024 FLUX-GERÄTE GMBH  
Technische Änderungen vorbehalten.

## 1.1 Hersteller

FLUX-GERÄTE GMBH  
Talweg 12  
75433 Maulbronn  
Deutschland

Tel. +49 (0)7043 101-0  
Fax +49 (0)7043 101-444  
E-Mail: [verkauf@flux-pumpen.de](mailto:verkauf@flux-pumpen.de)

### Bestell- und Kundendienst

Ihren direkten Ansprechpartner für den Bestell- und Kundendienst finden Sie im Kontaktbereich der FLUX-Website.

### Kontaktbereich der FLUX-Webseite:

<https://www.flux-pumps.com/de-DE/kontakt.html>

Oder per QR-Code:



## 1.2 Haftung, Gewährleistung und Garantie

Der Betreiber übernimmt bei Abnahme des Produktes die Betriebsverantwortung. Der Gewährleistungszeitraum beträgt 12 Monate ab Zeitpunkt der Auslieferung. Die Gewährleistung wird im Sinne unserer allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen nur übernommen bei:

- Bestimmungsgemäßer Verwendung des Produktes im Sinne dieser Betriebsanleitung.
- Ordnungs- und sachgemäßer Montage, Inbetriebnahme und Bedienung.
- Durchführung von Reparaturen ausschließlich von autorisiertem Fachpersonal.
- Ausschließlicher Verwendung von Originalersatzteilen.

Die in dieser Betriebsanleitung hervorgehobenen Sicherheitshinweise sind in jedem Fall zu beachten. Für Schäden und Betriebsstörungen, die aus dem Nichtbeachten der Betriebsanleitung entstehen, übernimmt die FLUX-GERÄTE GMBH keine Haftung. Die Herstellergarantie erlischt bei Schäden und Betriebsstörungen, die auf eigenmächtige Umbauten und Veränderungen an dem gelieferten Gerät zurückzuführen sind. Verschleißteile fallen nicht unter den Anspruch der Gewährleistung. Verschleiß entsteht durch abnutzung des Gerätes.

## 1.3 Rücksendungen

Damit Rücksendungen bearbeitet werden können, muss ein RMA-Begleitschein beantragt werden und zusammen mit der RMA-Nummer und dem Produkt an die FLUX-GERÄTE GMBH gesendet werden.

RMA = Return Merchandise Authorization

**Der RMA-Prozess ist auf der FLUX-Website unter folgendem Link beschrieben:**

<https://www.flux-pumps.com/de-DE/service.html>

Oder per QR-Code:



## 1.4 Erforderliche Dokumente

Die im Anhang dieser Betriebsanleitung aufgelisteten Dokumente wie z.B. die EU-Konformitätserklärung sind Bestandteil des Lieferumfangs und unbedingt zu beachten. Sind in dieser Betriebsanleitung Dokumentationen von Zulieferern (als Anhang) enthalten, übernimmt die FLUX-GERÄTE GMBH keine Haftung und Gewähr für deren Inhalt.

Die Containerpumpe darf erst in Betrieb genommen werden, wenn jegliche Dokumentation gelesen und verstanden wurde.

## 1.5 Darstellung von Informationen

Zum vereinfachten und sicheren Arbeiten mit dieser Betriebsanleitung werden einheitliche Sicherheitshinweise, Symbole, Begriffe und Abkürzungen verwendet. Diese Elemente werden zum besseren Verständnis in den folgenden Abschnitten erklärt.

## 2. Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise warnen vor Sach- und Personenschäden. Die beschriebenen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr müssen eingehalten werden. Die Sicherheits- und Warnhinweise in diesem Dokument kennzeichnen Gefahren und Risiken. Sie sind entsprechend der Normenreihe EN ISO 7010 und EN ISO 12100 angelegt.

### 2.1 Symbole

Unterschiedliche Symbole und Hervorhebungen erleichtern das Lesen dieses Dokuments.

Die Symbole und Hervorhebungen haben folgende Bedeutung:

Erläuterung
- Auflistung
o Unterpunkt einer Auflistung
▪ Handlungsanweisung ohne Reihenfolge
1. Handlungsanweisung mit Reihenfolge
➤ Maßnahme

## 2.2 Struktur

### SIGNALWORT



**Art und Quelle der Gefahr!**  
Folgen bei Nichtbeachtung.

➤ Maßnahmen zur Vermeidung!

**Sicherheitshinweise haben folgende Bedeutung:**

#### Signalwort:

Kennzeichnet die Schwere der Gefahr.

#### Warnzeichen:

Macht auf die Gefahr aufmerksam.

#### Art und Quelle der Gefahr:

Beschreibt die Ursachen der Gefahr.

#### Folge:

Beschreibt die Folgen bei Nichtbeachtung.

#### Maßnahme:

Nennt Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr.

### GEFAHR

DE-10000



Dieser Warnhinweis kennzeichnet eine Gefahr mit hohem Risiko, die zu Tod oder schwerer Verletzung führt, wenn sie nicht vermieden wird!

### WARNUNG

DE-20000



Dieser Warnhinweis kennzeichnet eine Gefahr mit mittlerem Risiko, die zu Tod oder schwerer Verletzung führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

### VORSICHT

DE-30000



Dieser Warnhinweis kennzeichnet eine Gefahr mit geringem Risiko, die zu leichter oder mittelschwerer Verletzung führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

### HINWEIS

DE-40000



Dieser Hinweis enthält Infos zu möglichen Sachschäden oder Umweltschäden, die keine Personenschäden zur Folge haben!

### 3. Sicherheit

Die Containerpumpe wurde gemäß den allgemein anerkannten Regeln der Technik hergestellt. Trotzdem besteht die Gefahr von Personenschäden und Sachschäden, wenn Sie die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung nicht beachten.

Die Containerpumpe ist nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheitsbewusst und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung zu nutzen.

Das eigenmächtige Verändern der Containerpumpe ist verboten.

Obwohl es sich um eine Containerpumpe handelt, wird in den Warnhinweisen und Sicherheitshinweisen nur der Begriff „Pumpe“ genannt, um das Verständnis zu vereinfachen.

#### 3.1 Warnhinweise

Bei allen Arbeiten stets persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen!



#### GEFAHR

DE-10001

##### Eigene Haftung!

Bei nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch und daraus resultierenden Gefahren sowie Verletzungen, die bis hin zu Todesfällen führen, haftet der Betreiber selbst.

- Die Pumpe nur für bestimmungsgemäßen Gebrauch einsetzen und die Anleitung genau lesen!



#### GEFAHR

DE-10002

##### Schnittgefahr!

Verletzungsgefahr durch freilaufende Antriebswelle.

- Motoren nie ohne Pumpe betreiben.
- Niemals mit dem Finger in das Pumpenrohr fassen!



#### GEFAHR

DE-10003

##### Herabfallende Last!

Der Motor kann sich beim Einschalten durch das Drehmoment lösen, wenn die Überwurfmutter nicht fest verschraubt wird.

- Motoren können mehrere Kilogramm schwer sein und starke Verletzungen hervorrufen.
- Prüfen Sie den Sitz des Motors.
- Pumpe nur in Betrieb nehmen, wenn die Überwurfmutter zwischen Pumpe und Motor von Hand fest angezogen ist!



#### GEFAHR

DE-10004

##### Beständigkeitsliste beachten!

Folgende Werkstoffe kommen mit der Flüssigkeit in Berührung:

##### Rohr und Welle

- Edelstahl

##### Dichtung (je nach Ausführung)

- ETFE
- FFKM
- FKM
- EPDM
- PTFE

- Beachten Sie die Beständigkeit gegenüber der Flüssigkeit!



#### GEFAHR

DE-10005

##### Elektrischer Schlag! (I)

Die Betriebsspannung mit dem Typenschild vergleichen.

- Spannungsversorgung mit FI-Schutzschalter ausstatten.
- Motor ohne Unterspannungsschutz gegen unbeabsichtigtes Anlaufen sichern.
- Änderungen am Netzanschluss nur durch Elektrofachkräfte!



#### GEFAHR

DE-10006

##### Pumpe und Motor stehen hervor!

Beachten Sie die Gebrauchsanweisung der Behälter.

- Pumpe und Motor müssen abgestützt werden.
- Der Bereich um die Pumpe muss abgesichert werden, damit niemand die Pumpe abreißen kann!



**Erhöhter Druck!**

Bei hohem Betriebsdruck können Behälter und Schläuche platzen oder sich lösen.



- Starke Verletzung möglich.
- Auf wegfliegende Teile achten.
- Beim Einfüllen in einen Behälter Überdruck vermeiden!

**Starker Unter-/Überdruck!**

Bei geschlossener Saugseite entsteht ein starker Unterdruck.

Bei geschlossener Druckseite entsteht ein starker Überdruck.



- Um den Druck abzubauen, Motor ausschalten und Verschluss langsam öffnen.
- Vermeiden Sie den längeren Betrieb (max. 5 Minuten) bei geschlossener Saugseite oder Druckseite.

**Falscher Umgang mit Behältern!**

Beachten Sie die Gebrauchsanweisung der Behälter.



- Zwischen Pumpe und Behälter muss ein Absperrventil eingebaut sein.
- Behälter so aufstellen, dass Pumpe, Motor und Behälter nicht beschädigt werden können und keine Personen zu Schaden kommen.

**Elektrischer Schlag! (II)**

Das Netzkabel sollte niemals unter Zugspannung stehen. Kabelbrüche und Wackelkontakte führen zum Kurzschluss.



- Offene Netzleitungen können zum Stromschlag führen!
- Motor und Netzkabel regelmäßig auf Betriebssicherheit prüfen.
- Defekte Netzanschlusskabel sind grundsätzlich zu ersetzen.
- Änderungen am Netzanschlusskabel sind nur von Elektrofachkräften durchzuführen!

**Kontakt mit Flüssigkeiten! (I)**

Durch einen Arbeitsunfall oder einen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, kann es dazu kommen, dass Flüssigkeit austritt und in Kontakt mit Personen kommt.



- Einstufen wie gefährlich die gepumpte Flüssigkeit ist.
- Betriebsinterne Anweisung beachten.
- In der Umgebung tätige Personen beachten.
- Immer Schutzkleidung tragen!

**Kontakt mit Flüssigkeiten! (II)**

Im Pumpenrohr und Schlauch befindet sich nach dem Ausschalten weiterhin Flüssigkeit, die dann unkontrolliert herausfließen kann.



- Vorsichtig und mit angemessener Geschwindigkeit abfüllen, um ein Herauspritzen der Flüssigkeiten zu verhindern.
- Die Zapfpistole nach dem Abfüllvorgang abtropfen lassen.
- Verschüttete Flüssigkeit generell entfernen und umweltgerecht entsorgen.
- Immer Schutzkleidung tragen!

**Kontakt mit Flüssigkeiten! (III)**

Eventuell eingeschlossene Luft kann zurück in den Behälter gedrückt werden und Flüssigkeit kann herauspritzen.



- Vor dem Einschalten des Motors die angeschlossenen Armaturen komplett öffnen.
- Immer Schutzkleidung tragen!

**Tod durch Erschlagen!**

Wenn sich der Behälterinhalt leert, kann Motor und Pumpe schwerer werden als der Behälter selbst.



- Wenn der Behälter in einem Regal steht, kann er nach vorne kippen und herunterfallen.
- Behälter befestigen und sichern!

**Äußere Beschädigung!**

Ein Schaden an Pumpe, Motor und Schlauch kann zu Personen- und Umweltschäden führen.



- Pumpe, Motor und Schlauch vor jeder Benutzung auf mögliche Beschädigungen prüfen.
- Schaden sofort beheben.
- Erst nach der Reparatur wieder in Betrieb nehmen!

**Aufwicklungsgefahr!**

Verletzungsgefahr durch freilaufende Antriebswelle.



- Motoren nie ohne Pumpe betreiben.
- Keine Halsketten tragen.
- Bei langen Haaren einen Haarschutz tragen!

**Quetschgefahr!**

Der Motor verlagert den Schwerpunkt der Pumpe auf die Motorseite.



- Die Pumpe kann mit Motor umkippen und herunterfallen.
- Vor der Wartung und Reparatur muss der Motor von der Pumpe abgenommen werden. Pumpe auch vom Behälter entfernen!

**Aushärten der Flüssigkeit!**

Die Flüssigkeit kann in der Pumpe aushärten. Welle und Rotor können sich dann nicht mehr frei bewegen.



- Bei Behälterwechsel bzw. nach Gebrauch der Pumpe reinigen.
- Die Pumpe mit einem geeigneten Reinigungsmittel durchspülen.
- Pumpe und Schlauch müssen gegenüber dem Reinigungsmittel beständig sein.
- Pumpe nicht in die Reinigungsflüssigkeit eintauchen.
- Keine brennbaren Flüssigkeiten verwenden.
- Die Pumpe nach dem letzten Abfüllvorgang reinigen und nicht aushärten lassen!

**Personen- und Sachschäden!**

Das Nichtbeachten der Sicherheitshinweise kann zu Schäden an Mensch und Umwelt sowie zur Beschädigung der Pumpe führen!



- Alle Sicherheitshinweise lesen!

**Fehlanwendung vermeiden!**

Lesen Sie die Bedienungsanleitung der verwendeten Motoren, bevor Sie die Pumpe und Motor in Betrieb nehmen.



- Alle Dokumente lesen!

**Garantieverlust!**

Um Anspruch auf Garantie oder Reparaturen zu erhalten, darf die Pumpe nur so eingesetzt werden, wie in dieser Anleitung beschrieben.



- Bei nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch erlischt die Garantie.
- Pumpe nur für bestimmungsgemäßen Gebrauch einsetzen!

**Auf Beschädigungen achten!**

Überprüfen Sie durch Sichtkontrolle die Kupplung an der Pumpe und dem Mitnehmer am Motor auf Verschleißspuren.



- Bei Beschädigung Kupplung und Mitnehmer austauschen.
- Bei zu starker Beschädigung die Pumpe nicht mehr verwenden!

**Überhitzung und Verschleiß!**

Die Pumpe wird durch das Medium geschmiert und darf deshalb nicht trocken laufen.



- Trockenlauf kann zu Überhitzung, Verschleiß und Beschädigungen an der Pumpe führen!
- Pumpe nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Trockenlauf vermeiden!



**VORSICHT**

DE-30004

**Nicht geschultes Personal!**

Die Pumpe und Motor dürfen nicht trotz der leichten Handhabung nicht ohne Einweisung betrieben werden.



- Der Betreiber muss vor der Bedienung der Pumpe eingewiesen sein.
- Stellen Sie sicher, dass der Betreiber die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden hat!

**VORSICHT**

DE-30008

**Auf Dichtigkeit prüfen!**

Vor dem Einsatz der Pumpe auf Leckage prüfen!

**HINWEIS**

DE-40001

**Leckage bleibt bestehen!**

Lippendichtung und Welle bei Leckage immer paarweise tauschen!

**VORSICHT**

DE-30005

**Blockierung vermeiden!**

Durch Aushärten von Flüssigkeiten kann eine Blockade der beweglichen Teile entstehen.



- Vor dem Einsatz der Pumpe die Kupplung auf Leichtgängigkeit prüfen.
- Pumpe nach jeder Anwendung reinigen!

**HINWEIS**

DE-40002

**Pflicht!**

Defekte Teile grundsätzlich ersetzen!

**VORSICHT**

DE-30006

**Austreten der Flüssigkeit!**

- Pumpe nur mit geeignetem Schlauch betreiben.
- 1. Schlauch gegen Abrutschen vom Schlauchstecker sichern.
- 2. Den Schlauch am Behälter befestigen, um mechanische Belastungen an der Pumpe und am Behälter zu vermeiden.
- Falls kein geeigneter Schlauch vorhanden ist, Pumpe nicht in Betrieb nehmen!

**3.2 Empfehlung****VORSICHT**

DE-30009

**Empfehlung von FLUX!**

Ausschließlich Motoren von FLUX verwenden!

**VORSICHT**

DE-30010

**Empfehlung von FLUX!**

Ausschließlich Originalersatzteile und Zubehör von FLUX verwenden!

**VORSICHT**

DE-30007

**Materialschäden!**

Sind die Werkstoffe der Pumpe oder der Zapfpistole (Gehäuse, Ventile, Dichtungen, Schlauch) gegenüber der zu fördernden Flüssigkeit nicht beständig, dürfen diese nicht verwendet werden.



- Keine groben Flüssigkeiten fördern.
- Beständigkeitsliste beachten!

**HINWEIS**

DE-40003

**Empfehlung von FLUX!**

Die Lebensspanne unserer Produkte verlängert sich erheblich durch guten Umgang, regelmäßiger Wartung und Reinigung!

**HINWEIS**

DE-40004

**Empfehlung von FLUX!**

Alle Motoren gemäß den gesetzlichen / länderspezifischen Bestimmungen und Unfallverhütungsvorschriften regelmäßig prüfen (DGUV Vorschrift 3)!

### 3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Pumpe dient dem schnellen und sicheren Entleeren oder Umfüllen von Flüssigkeiten. Sie kann je nach Ausführung Flüssigkeiten aller Art fördern. Die Montage und der Betrieb der Pumpen und Motoren erfolgt außerhalb des Behälters. Neben der Handbedienung ist auch eine Fernbedienung möglich. Bei stationärem Einsatz die Pumpe ständig beobachten. Der Motor kann von der Pumpe abgenommen werden. Die Einbaulage ist horizontal.

Als Pumpenantrieb stehen alle Kollektormotoren und Druckluftmotoren zur Verfügung.

### 3.4 Grenzen der erlaubten Verwendung

- Die Pumpen dürfen nicht der Witterung ausgesetzt werden.
- Minimale und maximale Temperaturen beachten.
- Chemische Beständigkeit beachten.
- Nicht im Explosionsschutzbereich verwenden.
- Keine brennbaren Flüssigkeiten fördern.
- Die Pumpe in Trockenaufstellung an einen Behälter mit Absperrventil mittels Adapter befestigen.

### 3.5 Vorhersehbarer Missbrauch

Pumpe und Zubehör müssen immer auf das Fördergut abgestimmt sein (siehe Beständigkeitsliste). Beim Wechsel der Flüssigkeit sind die internen Betriebsanweisungen zu beachten. Mögliche chemische Reaktionen und daraus resultierende Gesundheitsgefährdungen und Materialschäden sind zu berücksichtigen. Die Motoren sind nur im Zusammenhang mit den Pumpen in entsprechenden Flüssigkeiten zu betreiben. Nichtbeachten kann zu Schäden an Pumpe und Motor und zu Verletzungen des Bedienpersonals führen.

## 4. Technische Daten

### Leistungsdaten

Förderstrom max.	240 l/min*
Viskosität max.	1.000 mPas*
Förderhöhe max.	13 mWs*

### Anschlüsse

Saugstutzen	Clamp 2"
Druckstutzen	Clamp 1 1/2"

### Werkstoffe

Außenrohr	Edelstahl V4A
Lippendichtung	PTFE
Dichtungen	FKM / EPDM
Rotor	ETFE

### Allgemeine Daten

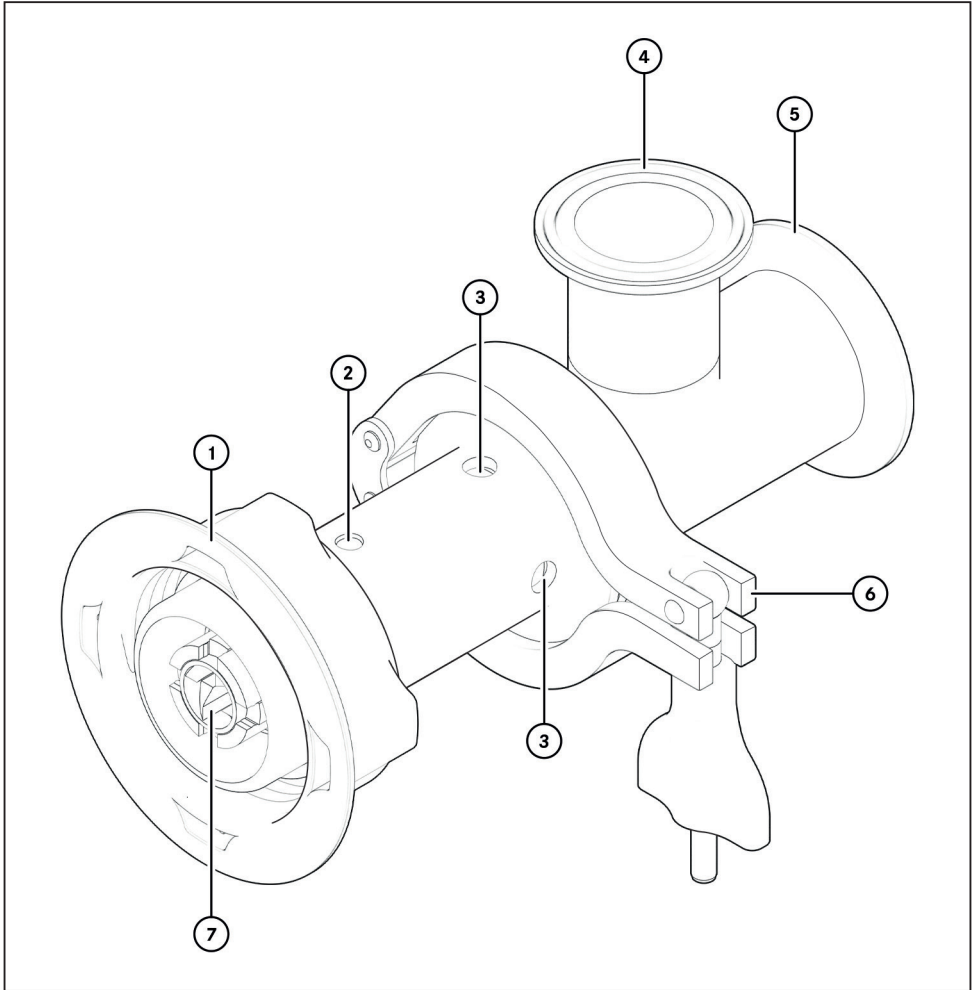
Gesamtlänge	199,5 mm
Gewicht	1,8 kg
Mediumtemperatur max.	100 °C
Umgebungstemperatur max.	100 °C

### Modelle

MINIFLUX Sanitary (FKM)	10-43020006
MINIFLUX Sanitary (EPDM)	10-43028001

\*Abhängig von Motor und Medium, gemessen bei freiem Auslauf.

## 4.1 Gerätebeschreibung



① Überwurfmutter Motorseite (Rd 65x1/6“)

② Bohrung für Arretierstift

③ Kontroll- und Ablaufbohrung

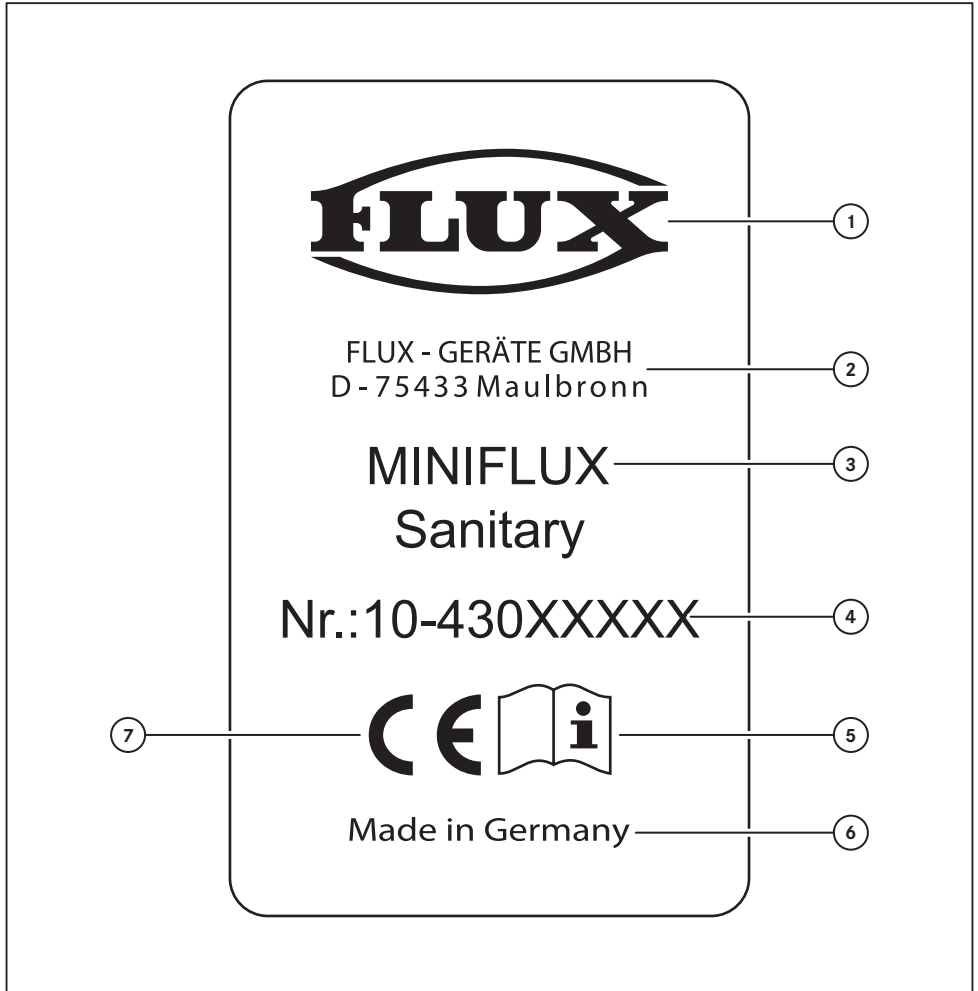
④ Druckstutzen Clamp 1¼“

⑤ Saugstutzen Clamp 2“

⑥ Gelenkklemme mit Arretierstift

⑦ Kupplungsstern

## 4.2 Typenschild



- |                |   |
|----------------|---|
| ① Logo         | ⑤ Hinweis zur Beachtung der Betriebsanleitung |
| ② Anschrift    | ⑥ Produktionsstandort                         |
| ③ Produktname  | ⑦ CE-Kennzeichnung                            |
| ④ Seriennummer |   |

## 5. Abnahme, Transport und Lagerung

Lesen Sie vor dem Transport und Lagerung das komplette Kapitel 3 „Sicherheit“, bevor Sie die Pumpe transportieren und lagern.

### 5.1 Abnahme

Die Pumpe wird sicher in der Originalverpackung ausgeliefert. Der Lieferumfang beinhaltet die Pumpe selbst und die Betriebsanleitung.

- Die Pumpe auspacken und auf Transportschäden prüfen.
- Lieferumfang auf Vollständigkeit prüfen.
- Bei Transportschäden sofort der Spedition melden.

### 5.2 Transport

Dank der kleinen Bauweise der Pumpe ist es möglich, die Pumpe schnell und unkompliziert von einem Behälter zum anderen zu transportieren, dennoch birgt der Transport einige Risiken.

- Die Pumpe darf nur einzeln transportiert werden.
- Vor dem Transport der Pumpe muss das Netzkabel des Motors ausgesteckt werden.
- Motor von der Pumpe entfernen.
- Schlauch von der Pumpe entfernen.
- Darauf achten, dass nichts herunterfallen kann.

### 5.3 Lagerung

Die Pumpe ist robust und langlebig. Um lange von diesen Eigenschaften zu profitieren, muss die Pumpe immer fachgerecht gelagert werden.

Lesen Sie vor der Lagerung das komplette Kapitel 10 „Reinigung“, bevor die Pumpe gelagert wird.

- Die Pumpe trocken und staubfrei lagern.
- Die Pumpe gereinigt lagern.
- Die Pumpe ohne Motor und Zubehör lagern.
- Die Pumpe vor UV-Strahlung geschützt lagern.
- Die Pumpe vor der Witterung geschützt lagern.

## 6. Vor Inbetriebnahme

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme das komplette Kapitel 3 „Sicherheit“, bevor Sie die Pumpe in Betrieb nehmen.

### 6.1 Unterstützte Motoren

#### Kollektormotoren

F 457, F457 EL

F 458, F458 EL, F 458-1

F 460 Ex, F 460 Ex EL, F 460-1 Ex

FEM 4070

#### Bürstenlose Motoren

FBM 4000 Ex

#### Druckluftmotoren

F 416 Ex, F 416-1 Ex, F 416-2 Ex

Motoren mit Ex-Kennzeichnung können verwendet werden, der Einsatz darf nicht im Ex-Bereich erfolgen!

- Die Pumpe darf nicht im Ex-Bereich eingesetzt werden!

**GEFAHR**

**DE-10017**



#### Explosionsgefahr!

Die Pumpe niemals im Ex-Bereich einsetzen. Es besteht Explosionsgefahr mit Todesfolge!

– Die Pumpe ist nicht für den Ex-Bereich entwickelt worden.

➤ Für Ex-Bereiche ausschließlich auf Ex-geschützte Produkte von FLUX zurückgreifen!

### 6.2 Motoren ausschalten

Den Ein-/Ausschalter auf „0“ (Stopp) stellen, bevor der Elektromotor am Stromnetz verbunden wird.

Vor Anschluss des Druckluftschlauches an den Druckluftmotor den Ein-/Ausschalter auf „0“ (Stopp) stellen.

- Bei Druckluftmotor F 416 Ex Verriegelung für den Ein-/Aus-Schalter lösen.
- Schalldämpfer oder Abluftschlauch verwenden.

## 7. Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme der Pumpe ist einfach und birgt ein geringes Risiko. Lesen Sie vor der Inbetriebnahme das komplette Kapitel 3 „Sicherheit“, bevor Sie die Pumpe in Betrieb nehmen.

Die Pumpe darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn sie beschädigt ist oder die Sicherheits- und Warnhinweise nicht eingehalten werden.

### 7.1 Montage

Die Montage wird Schritt-für-Schritt beschrieben:

1. Auslaufhahn am Behälter prüfen, ob er fest verschlossen ist.
  - Achten Sie darauf, dass der Anschluss nicht verunreinigt ist.
2. Abbildung 3: Montage/Demontage auf Seite 15 beachten.
3. Den Gewindeanschluss an das Gewinde des Behälters aufschrauben.
  - Sofern notwendig, einen passenden Adapter auf Clamp 2“ mit dem Anschluss des Behälters fest verbinden.
4. Die Pumpe mit der Saugseite an den Clamp-Anschluss anbringen und mit einer Gelenkklemme (Clamp 2“) verriegeln.
  - Prüfen, ob die Dichtung eingesetzt ist!
5. Den Motor mit der Überwurfmutter der Pumpe verschrauben.
6. Pumpe am Boden oder mit Halteseil (Bestell-Nr.: 10-00110430) abfangen.
7. Schlauch mit Schlauchanschluss (Clamp 1¼“) an den Clampanschluss anbringen und mit einer Gelenkklemme (Clamp) verriegeln.
8. Das Schlauchende mit einer Zapfpistole verbinden oder direkt an den Zielbehälter anbringen. Anleitung der Behälter beachten!
9. Netzkabel des Motors mit der Steckdose verbinden oder Druckluftschlauch mit Druckluftleitung verbinden.
10. Wartungseinheit und Druckminderer anschließen.
11. Die Montage ist abgeschlossen!

Sollte es während der Montage zu Problemen kommen, Montage sofort einstellen und die Anleitung erneut lesen. Da es sich um Industriegüter handelt, sollte der Aufbau fachgerecht stattfinden. Wenn ein Teil nicht passt, darf nicht improvisiert werden.

- Kontaktieren Sie bei Fragen unseren FLUX-Kundendienst.

## 8. Betrieb

Nach der erfolgreichen Montage kann mit dem Betrieb begonnen werden. Der Betrieb ist einfach, birgt aber ein hohes Risiko. Lesen Sie vor dem Betrieb das komplette Kapitel 3 „Sicherheit“, bevor Sie die Pumpe in Betrieb nehmen.

Die Pumpe darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn sie beschädigt ist oder die Sicherheits- und Warnhinweise nicht eingehalten werden.

### 8.1 Einschalten

Der Betrieb wird Schritt-für-Schritt beschrieben:

1. Auslaufhahn am Behälter langsam bis zum Anschlag öffnen.
2. Aufbau auf Dichtigkeit prüfen.
  - Bei Leckage sofort den Auslaufhahn schließen.
  - Die Leckage sofort abdichten und Kapitel 7 „Montage“ erneut lesen.
3. Motor einschalten.
  - Trockenlauf vermeiden.
4. Bei Motoren mit Drehzahlregulierung die benötigte Förderleistung einstellen.
  - Beim Druckluftmotor kann über den Betriebsdruck die Förderleistung eingestellt werden.
  - Motoren ohne Drehzahlregulierung laufen konstant mit vorgegebener Leistung.
5. Die Flüssigkeit wird nun mit der vorgegebenen Leistung gefördert!

Sollte es während des Abfüllvorgangs zu Problemen kommen, Motor von der Spannungsversorgung trennen und die Anleitung erneut lesen.

- Kontaktieren Sie bei Fragen unseren FLUX-Kundendienst.

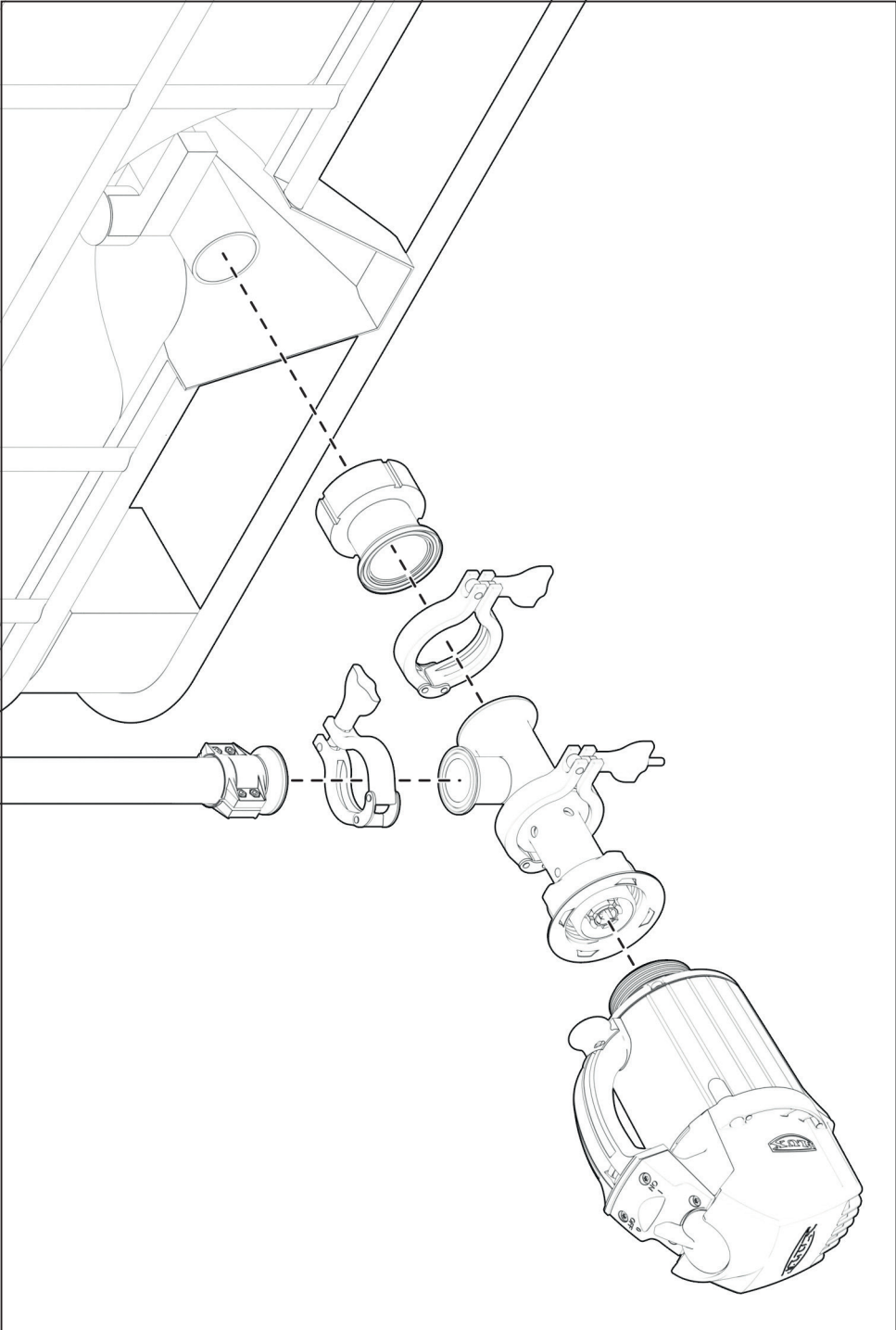


Abbildung 3: Montage/Demontage

## 9. Außerbetriebnahme

Nach erfolgreicher Förderung Ihrer Flüssigkeit kann mit der Außerbetriebnahme begonnen werden. Die Außerbetriebnahme ist einfach und birgt ein geringes Risiko. Lesen Sie vor dem Betrieb das komplette Kapitel 3 „Sicherheit“, bevor Sie die Pumpe außer Betrieb nehmen.

### 9.1 Ausschalten

Die Außerbetriebnahme wird Schritt-für-Schritt beschrieben:

1. Auslaufhahn am Behälter schließen.
2. Motor abschalten / Druckluftzufuhr schließen.
3. Die Pumpe kommt zum Stillstand.
4. Netzkabel ausstecken / Druckluftleitung entkoppeln.
5. Die Außerbetriebnahme ist abgeschlossen!

Sollte es während der Außerbetriebnahme zu Problemen kommen, Motor von der Spannungsversorgung trennen und die Anleitung erneut lesen.

- Kontaktieren Sie bei Fragen unseren FLUX-Kundendienst.

## 10. Demontage

Lesen Sie vor der Demontage das komplette Kapitel 3 „Sicherheit“, bevor die Pumpe demontiert wird.

### 10.1 Entleerung vorbereiten

1. Pumpe, Schlauch und Armaturen vor der Demontage komplett entleeren.
2. Umweltschädliche Substanzen und Flüssigkeiten in geeigneten Behältern auffangen und umweltgerecht entsorgen.
3. Pumpe, Schlauch, Zapfpistole und weiteres Zubehör reinigen.

### 10.2 Demontage beginnen

Die Demontage wird Schritt-für-Schritt beschrieben:

1. Abbildung 3: Montage/Demontage auf Seite 15 beachten.
2. Die Motoranbindung zwischen Pumpe und Motor lösen und den Motor entfernen.
3. Gelenkklemme (Clamp 1¼“) vom Schlauchanschluss lösen (Druckseite), und den Schlauch zum Abtropfen über einem sicheren Behälter hängen.
4. Gelenkklemme (Clamp 2“) zwischen Pumpe und Gewindeanschluss lösen (Saugseite).
5. Pumpe abnehmen und über einem sicheren Behälter Abtropfen lassen.
6. Gewindeanschluss vom Gewinde des Behälters lösen.
  - Ggf. den Adapter vom Anschluss des Behälters lösen.
7. Verunreinigungen am Anschluss des Behälters entfernen.
8. Mit Kapitel 12 „Reinigung“ fortfahren und dafür sorgen, dass keine Flüssigkeit in der Pumpe, dem Schlauch und der Zapfpistole aushärtet.
9. Die Demontage ist abgeschlossen!

Sollte es während der Demontage zu Problemen kommen, Demontage sofort einstellen und die Anleitung erneut lesen.

- Kontaktieren Sie bei Fragen unseren FLUX-Kundendienst.



## 11. Reinigung

Die Reinigung der Pumpe sollte regelmäßig erfolgen. FLUX empfiehlt, die Pumpe nach jeder Anwendung zu reinigen. Je nach geförderter Flüssigkeit kann es dazu kommen, dass die Flüssigkeit aushärtet und die Pumpe nicht mehr funktioniert.

Lesen Sie vor allen Reinigungsarbeiten das komplette Kapitel 3 „Sicherheit“, bevor die Pumpe gereinigt wird.

### 11.1 Reinigung der Pumpe

Die Reinigung wird Schritt-für-Schritt beschrieben:

#### Reinigung ohne Demontage (durchspülung):

1. Pumpe, Schlauch und Armaturen vor der Reinigung entleeren.
2. Umweltschädliche Substanzen und Flüssigkeiten in geeigneten Behältern auffangen und umweltgerecht entsorgen.
3. Darauf achten, dass das Reinigungsmittel, die Dichtungswerkstoffe und die Flüssigkeit miteinander kompatibel sind.
  - Beständigkeiten beachten!
4. Pumpe mit einem geeigneten Reinigungsmittel reinigen.
5. Pumpe trocknen.
6. Die Pumpe ist nun gereinigt und bereit für den nächsten Einsatz!

#### Reinigung mit Demontage der mediumsberührten Pumpenteile:

1. Pumpe, Schlauch und Armaturen vor der Reinigung entleeren.
2. Umweltschädliche Substanzen und Flüssigkeiten in geeigneten Behältern auffangen und umweltgerecht entsorgen.
3. Kapitel 10 „Demontage“ beachten.
4. Darauf achten, dass Reinigungsmittel und Flüssigkeit miteinander kompatibel sind.
5. Beständigkeiten beachten!
6. Einzelteile der Pumpe mit einem geeigneten Reinigungsmittel reinigen.
7. Einzelteile der Pumpe trocknen.
8. Die Pumpe ist nun gereinigt und bereit für die Montage!

## 12. Wartung und Reparatur

Lesen Sie vor allen Wartungs- und Reparaturarbeiten das komplette Kapitel 3 „Sicherheit“, bevor die Pumpe gewartet oder repariert wird.

### 12.1 Vorbereitung

1. Pumpe, Schlauch und Armaturen vor der Demontage entleeren.
2. Umweltschädliche Substanzen und Flüssigkeiten in geeigneten Behältern auffangen und umweltgerecht entsorgen.
3. Pumpe, Schlauch, Zapfpistole und weiteres Zubehör reinigen.

### 12.2 Wartung

Bei regelmäßiger Kontrolle auf Leckage sowie Leichtigkeit der Welle, sowie regelmäßiger Reinigung der medienberührten Bauteile, ist die Pumpe wartungsfrei. Bei minimaler Leckage im Bereich der Kontrollbohrung muss die Welle und die Lippendichtung überprüft und gegebenenfalls paarweise getauscht werden.

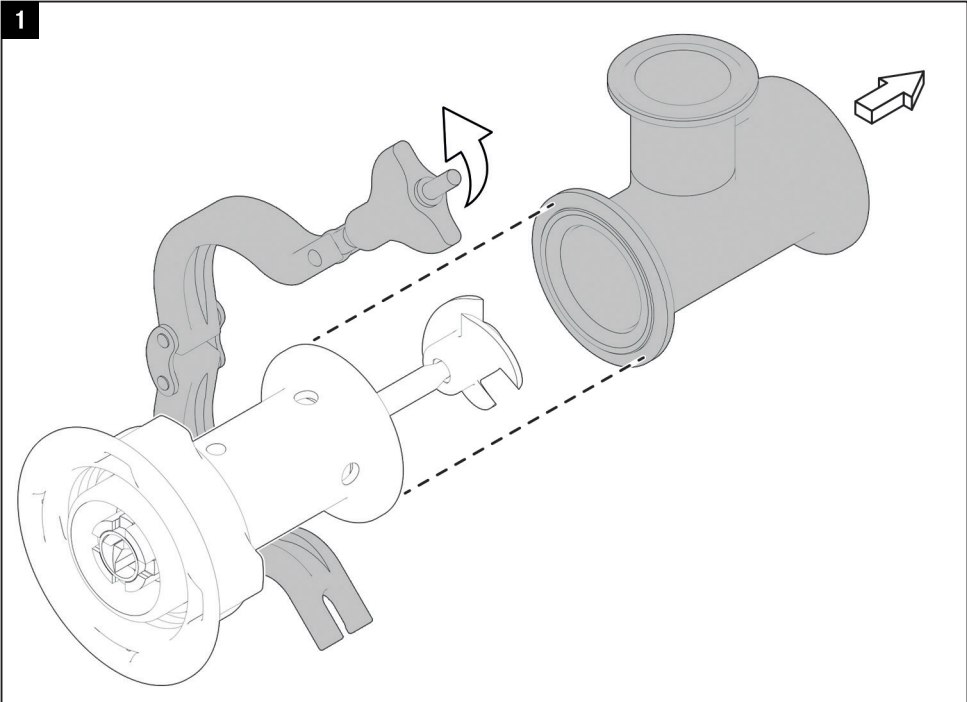
### 12.3 Reparatur

Die Reparatur der Pumpe darf ausschließlich von ausgebildeten Fachpersonal erfolgen! Bei größeren Reparaturen können Sie die Pumpe an FLUX oder an ausgewählte Partner einsenden. Kontaktieren Sie hierfür den FLUX-Kundendienst.

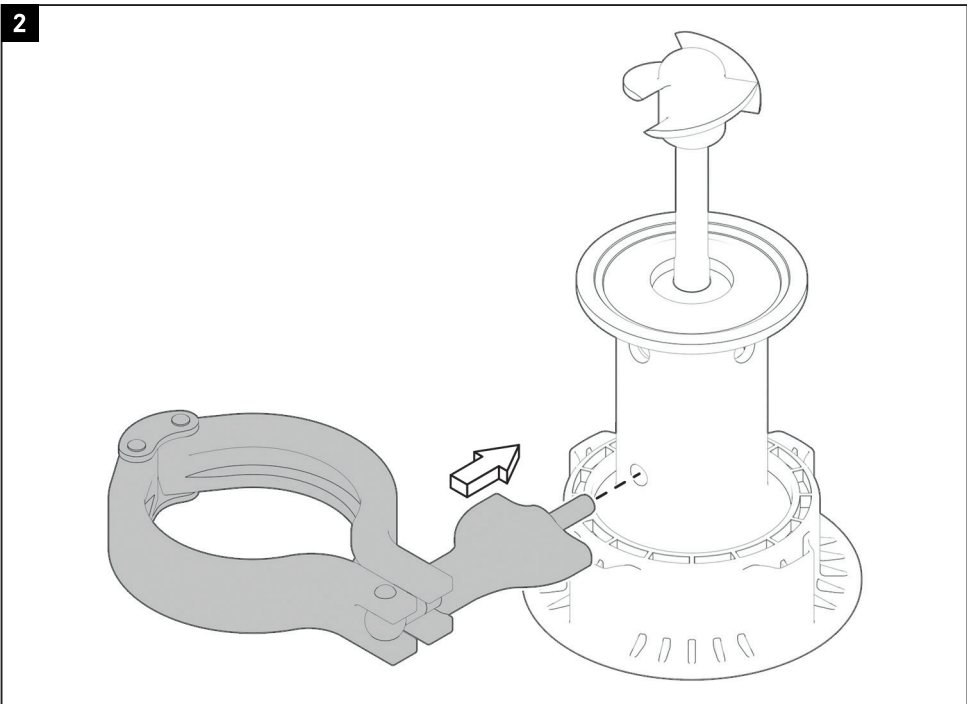
Die Reparatur wird Schritt-für-Schritt beschrieben:

1. Ersatzteilliste online beziehen auf: <https://www.flux-pumps.com/de-DE/>
2. Ersatzteile bereitlegen.
3. Pumpe demontieren.
  - Abbildungen auf Seite 18-20 beachten!
4. Defekte und verschlissene Teile ersetzen.
5. Defekte Teile fachgerecht entsorgen.
  - Kapitel 13 „Entsorgung“ beachten!
6. Pumpe montieren.
  - Zeichnung der Ersatzteilliste beachten!
7. Die Pumpe ist repariert und bereit für den Einsatz!

1



2



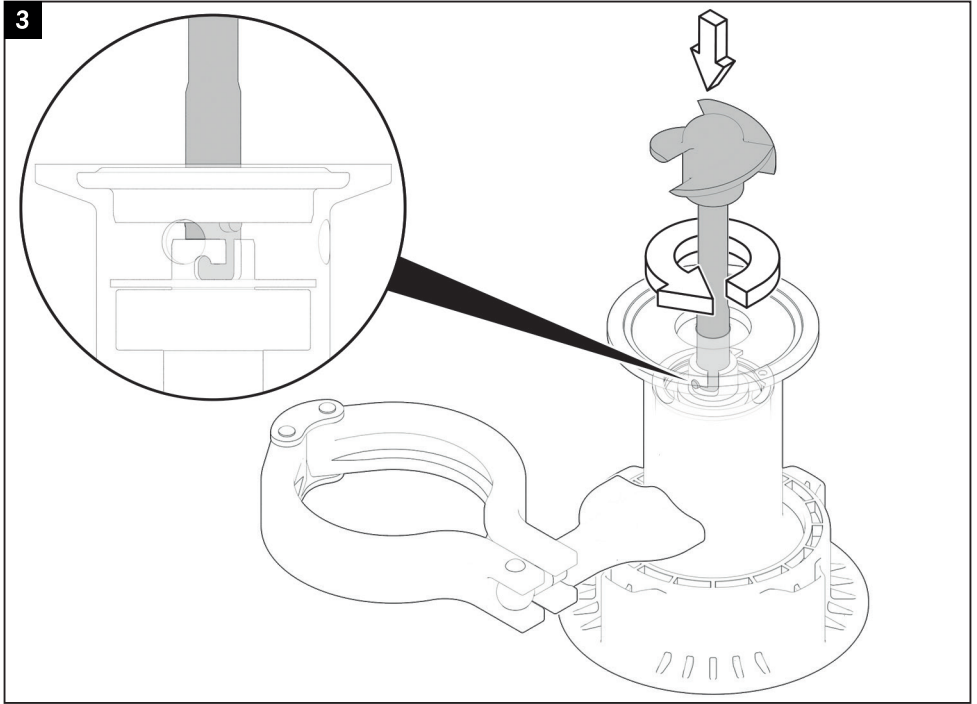
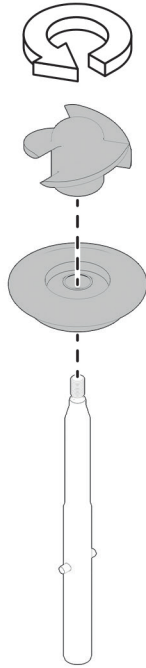
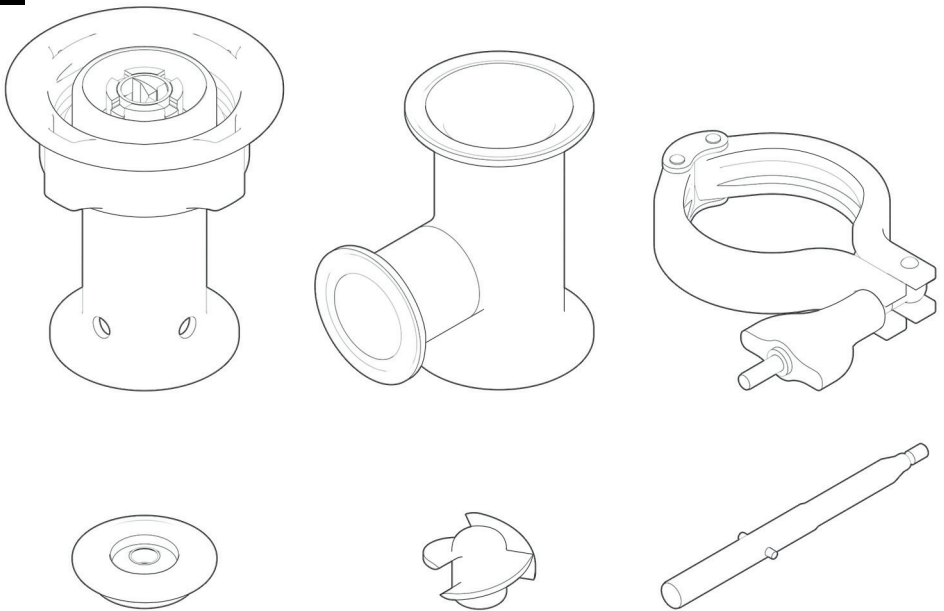


Abbildung: Demontage der Pumpe

5



6



## 13. Entsorgung



Produkte, die mit einer durchgestrichenen Abfalltonne gekennzeichnet sind, dürfen nicht im Restmüll entsorgt werden. Die Pumpe muss auf einem Wertstoffhof fachgerecht entsorgt werden. Die einzelnen Materialien müssen voneinander getrennt werden.



Die Verpackung und Betriebsanleitung sind zu 100 % aus recycelbarem Papier und Karton.



Die Hauptbestandteile der Pumpe bestehen aus Edelstahl (S) und sind zu 100 % recycelbar.



Die Überwurfmutter besteht aus Polypropylene (PP) und ist zu 100 % recycelbar.



Alle weiteren Plastikteile bestehen aus Polytetrafluorethylen (PTFE) und sind recycelbar.



Gummidichtungen bestehen je nach Ausführung aus ETFE, FKM, FFKM, EPDM, PTFE und sind recycelbar.

## 13.1 Vorbereitung

1. Pumpe, Schlauch und Armaturen vor der Entsorgung vollständig entleeren.
2. Umweltschädliche Substanzen und Flüssigkeiten in geeigneten Behältern auffangen und umweltgerecht entsorgen.
3. Pumpe, Schlauch, Zapfpistole und weiteres Zubehör vollständig reinigen.
4. Beachten Sie das Kapitel 10 „Reinigung“.
5. Beachten Sie das Kapitel 12 „Demontage“.

## 14.1 Entsorgung

- Abfall sowie nicht reparable oder nicht wiederverwendbare Teile umweltgerecht entsorgen.
- Plastik, Gummi und Metalle voneinander getrennt entsorgen.
- Kontaminierte Teile umweltgerecht entsorgen.
- Beachten Sie die geltenden Vorschriften und Gesetze Ihres Landes zur Entsorgung von Gütern.

## 14. Fehlerbehebung

### Leckage

Alle Verbindungen überprüfen

### Luft im System

Alle Verbindungen überprüfen

### Mediumsaustritt an der Ablaufbohrung

Montagerichtung der Lippendichtung prüfen

Sitz des Lagerträgers prüfen

Oberfläche der Welle prüfen

Welle und Lippendichtung verunreinigt

### Pumpe fördert kein Medium

Abstecköffnung prüfen

Korrekte Befestigung der unteren Welle prüfen

Korrekte Vorspannung der unteren Welle prüfen

Auslaufhahn nicht geöffnet

# 15. EU-Konformitätserklärung (CE)

**FLUX-GERÄTE GMBH**  
Talweg 12 · D-75433 Maulbronn



**EU Konformitätserklärung**  
**EU Declaration of Conformity**  
**Déclaration de Conformité UE**

Hiermit erklären wir,  
We, **FLUX-GERÄTE GMBH, Talweg 12, 75433 Maulbronn,**  
Nous,

dass die nachfolgend bezeichneten Produkte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der unten aufgeführten Richtlinien entsprechen. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

hereby declare that the following designated products comply with the pertinent fundamental safety and health requirements of the Directives mentioned below in terms of the design and construction and in terms of the version marketed by us. This declaration loses its validity in the event of a modification to the product not agreed with us.

déclarons par la présente que les produits désignés ci-après répondent aux exigences fondamentales courantes en matière de sécurité et de santé des directives mentionnées ci-dessous aussi bien sur le plan de sa conception et de son type de construction que dans la version mise en circulation par nos soins. Cette déclaration perd sa validité en cas de modification du produit que nous n'avons pas approuvée.

Allgemeine Bezeichnung / General description / désignation générale: Fasspumpen / Drum pumps / Pompes vide-fûts  
 Serien-Nr.: Siehe Typenschild am Gerät  
 Serial no.: Refer to nameplate on the device  
 N° de série: Voir plaque signalétique sur l'appareil


Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der Technischen Unterlagen: Klaus Bräuner, FLUX-GERÄTE GMBH, Talweg 12, 75433 Maulbronn  
 Authorised person for the compilation of the technical documents:  
 Mandataire pour la constitution du dossier technique:

Qualitätsmanagementsystem: ISO 9001  
 Quality Management system:  
 Système de management de la qualité:

Ex-Zertifizierung:  
 Ex Certification:  
 Certification ADF:

Eingehaltene Richtlinien	Maschinenrichtlinie 2006/42/EG		
Pertinent Directives	Machinery Directive 2006/42/EC		
Directive courante	Directive Machines 2006/42/CE		
Angewandte harmonisierte Normen:			
Applied harmonised standards, in particular:	EN ISO 12100:2010	EN 809:1998+ A1:2009+ AC:2010	
Normes harmonisées appliquées en particulier :			
Typ / Type			
MINIFLUX Sanitary	x	x	

Datum / Hersteller - Unterschrift:  
 Angaben zum Unterzeichner  
 Date / manufacturer – signature  
 Date / Signature du fabricant  
 Renseignements du signataire :

19.06.2024 /  FLUX-GERÄTE GMBH  
 Klaus Hahn  
 Geschäftsführer / Managing Director / Directeur

10-954 60 833





## FLUX-GERÄTE GMBH

Talweg 12  
75433 Maulbronn  
Deutschland

Tel.: +49 (0)7043 101-0  
Fax: +49 (0)7043 101-444  
E-Mail: [verkauf@flux-pumpen.de](mailto:verkauf@flux-pumpen.de)

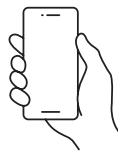
[www.flux-pumps.com](http://www.flux-pumps.com)

Technische Änderungen vorbehalten.

Copyright © 2024 FLUX GERÄTE-GMBH.  
Alle Rechte vorbehalten.

## DOWNLOAD-CENTER

Stay up to date with our digital manual.  
Registrierung erforderlich.



Follow us!

